

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Der Buchhandlungsreisende Karl Tietz wird als Zeuge gesucht. Um Mitteilung seines Aufenthalts zu den Akten 3. O. 75.06 wird gebeten.

Guben, den 10. September 1906.
Königliche Staatsanwaltschaft.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

AM 15. SEPTEMBER D. J.
VERLEGEN WIR UNSERE
GESCHÄFTSRÄUME NACH

BERLIN W. 50
EISLEBENERSTR. 14.

BARD, MARQUARDT & CO.
VERLAGSBUCHHANDLUNG
G. M. B. H.

Hierdurch beehre ich mich zur Kenntnis zu bringen, dass ich am hiesigen Platze eine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, verbunden mit Schreibwaren, Buchdruckerei und Buchbinderei, eröffnet und Herrn Otto Maier, Leipzig, meine Kommission übertragen habe.

Salmünster, 15. September 1906.

Karl Arnd.

P. P.

Ich übernahm die Vertretung der Firma:

G. Kosbab & W. Schneckenhaus,
Versandbuchhandlung

in Berlin SW., Zossenerstrasse 9.

Leipzig, 13. September 1906.

K. F. Koehler.

Handlungen in Österreich - Ungarn!

Unsere Kollektion mustergültiger
Kupferdrucke

Perlen der Malerei

(bisher ca. 170 Blatt erschienen)

ferner unsere 3 A-Blätter

Herkomer, Streik — Menzel,
Alte Fritz — Menzel,
Beethoven — Fürst, Strand-
gut — Flameng, Fischer-
boot

werden von jetzt ab für Österreich-
Ungarn nur durch unsere Wiener
Niederlassung

Wien VI, Webgasse 12

geliefert.

Hochachtungsvoll

Berliner Verlag, G. m. b. H.

Leipzig, den 15. September 1906

Hierdurch beehren wir uns mitzuteilen,
dass Herr CARL ERNST POESCHEL
von der Mitleitung unseres Verlages
zurücktritt, und dass dessen alleinige
Leitung nunmehr in den Händen unseres
Herrn DR. ANTON KIPPENBERG
liegt.

Hochachtungsvoll

INSEL-VERLAG G. m. b. H.

Leipzig, den 15. September 1906

Hierdurch beehren wir uns mitzuteilen,
dass wir die von uns bisher gemeinsam
betriebene Firma POESCHEL &
KIPPENBERG mit dem heutigen
Tage auflösen. Herr Carl Ernst
Poeschel übernimmt die sämtlichen
Aktiven und Passiven und führt das
Geschäft unter der Firma CARL
ERNST POESCHEL fort.

Hochachtungsvoll

DR. ANTON KIPPENBERG

CARL ERNST POESCHEL

Köln a. Rh., den 15. September 1906.

Mit heutigem Tage verlegten wir unsere
Geschäftsräume von Herwarthstrasse 20 nach
Spichernstrasse 10. Wir bitten unsere
werten Geschäftsfreunde, hiervon gef. Kennt-
nis zu nehmen, und zeichnen

hochachtungsvoll

Hoursch & Bechstedt.

Ich eröffne Anfang Oktober d. J. in
Kattowik O./S. eine Buch-, Kunst-,
Musikalien- und Papierhandlung und
bitte dazu die Herren Verleger, die es
bis jetzt nicht getan, um gef. Konto-
eröffnung. Meinen Bedarf wähle ich
selbst; meine Vertretung hat Herr
K. F. Koehler in Leipzig übernommen.

Hochachtungsvoll

Kattowik O./S. Georg Hirsch.

Wir beehren uns, dem Gesamtbuchhandel
die Mitteilung zu machen, dass wir vom
1. September d. J. ab unsere Publikationen
(„Archiv für hessische Geschichte“, „Quartal-
blätter“, „Beiträge zur hessischen Kirchen-
geschichte“, Sonderpublikationen) mit Aus-
nahme der Festschriften „Philipp der Gross-
mütige“ (Marburg 1904, in Kommission bei
N. G. Elwert) und „A. Schmidt, Baron Hüpsch
und sein Kabinett“ (Darmst. 1906, in Komm.
bei A. Bergstraesser) selbst vertreiben werden.
Man wolle daher die Bestellungen von nun
an an uns direkt übersenden. Die A. Berg-
straessersche Hofbuchhandlung hat sich in
freundschaftlicher Weise bereit erklärt, etwa
an sie einlaufende Bestellungen weiterzu-
geben. Wir verkehren nur direkt,
gegen Voreinsendung oder Postnachnahme
des Betrags (Ladenpreis, abzüglich 25%)
und des Portos.

Darmstadt, den 1. September 1906.

Der historische Verein
für das Grossherzogtum Hessen.

Ich übernahm die Kommission für

F. Bauer's Buch- u. Musikalienhdlg.,
Leipzig, Elisenstrasse 38, und
Heinrich Gusbeth, Musik-Verlag und
Versandgeschäft,

Berlin W. 30, Frobenstr. 5 II.

Leipzig, Septbr. 1906. Otto Weber.

Ich vertrete vom 1. Oktober dieses Jahres
an die Firma Alfred Linden, Uni-
versitätsbuchhandlung in Berlin N.,
Auguststrasse 73.

Leipzig, den 12. September 1906.

F. Volokmar.

Verkaufsanträge.

Von unserem kleinen

Das Buch der Patienen

Geb. M 1.— ord., M —.65 bar

ist eine neue Auflage erforderlich. Da
das Buch nicht in unsere Verlagsrich-
tung passt, suchen wir das Verlags-
recht unter günstigen Bedingungen
zu veräußern.

Angebote erbittet die

Helwingsche Verlagsbuchhandlung
in Hannover.

Spaichingen.
(Württemberg.)

Der Unterzeichnete ist geneigt, seine Buch-
handlung ev. sofort unter den günstigsten
Bedingungen zu verkaufen. Zu jeder weite-
ren Auskunft bin ich jederzeit gern bereit.

Albert Kupferschmid,
i. Fa. M. Kupferschmid'sche Buchh.

1158*